

Brauche Feedback: Elternkritik gerechtfertigt ?!?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 27. September 2008 10:13

Hello Schlauby

Du hast Dir die verschiedenen Wege, wie Du an die Eltern herangetreten bist, wahrscheinlich dokumentiert. Ohne die konkrete Rechtslage zitierfähig zu kennen (aber nach der fragst Du zum Glück ja auch nicht 😊) denke ich, dass Du Deine Aufgaben vollumfänglich wahrgenommen hast.

Jedoch fehlt uns hier Detail-Wissen, das den "Fall" ganz anders erscheinen lassen könnte: z.B. handelt es sich um ein sozial besonders schwaches Elternhaus oder hat ein Kind einen Migrationshintergrund oder gibt es andere Faktoren, die andeuten, dass die Eltern gar nicht verstehen, was Du von und mit ihnen möchtest, dann sollte ein Lehrer "mehr" machen. Nicht therapieren (ich halte "Therapien" von Nicht-Ausgebildeten im besten Fall für nutzlos, im schlimmeren Fall für kontraproduktiv bis gefährlich), aber "Massnahmen einleiten" (externe Kontakte hinzuziehen usw.).

LG, das_kaddl.